Schweizerische Bankgesellschaft, Zuerich

Ref. Transferabteilung

Wir erhielten Ihr gefl. Schreiben vom 6. ds. und beeilen uns Ihnen mitzuteilen, dass die Mitteilung, die Ihnen Herr Dr. Hans Peter Schmid, Basel, in unserem hamen gemacht hat, auf einem Irrtum beruht. Wir werten hier mit Ungeduld darauf, unsere dertigen Peses in schweizer Franken umgerschnet zu sehen und bitten Sie, die dazu noetigen Schritte dech sefert einleiten zu wellen. Auch ist es uns nicht recht verstaendlich, warum Ihnen die Stiftungsurkunde erst am 3,11. zugestellt werden ist. Wir haben den Auftrag dazu Ende August erteilt.

Als Nachfolger des versterbenen Herrn Dr. Ernst Miescher hat sich Herr Dr. Walter S. Schiess Herrn Faust brieflich vergestellt. Herr Faust besitzt einen Brief dieses Herrn, wachrend wir den Namen des Herrn Dr. Hans Peter Schmid durch Ihren Brief des erste Mal erfahren haben. Vielleicht koennen beide Herren als Nachfolger auftreten, aber dann sellten sie sich versteendigen und verheiden,

Virrwar anzurichten .

Jedenfalls haben wir die Herren in keiner Weise ermeechtigt, unsere Bankdispositionen zu durchkrouzen. Auch naben wir keine Ahnung, auf welchem Wege man in Basel ueber letztere unterrichtet werden ist.

Wir bitten Sie, sich in Zukunft nur an unserer Briefwechsel mit Ihnen halten zu wellen und sehen Ihren freundlichen Nachrichten ueber den Verkauf der ergentinischen Vertschriften gerne entgegen.

Hochachtungsvoll

El Director